

0

30 Jahre gemeinsame Bildung, Erziehung und Betreuung in Ev. Kitas der Brem. Ev. Kirche

Universität Zürich

(1) Was damals war ...

**Integration fängt in den Köpfen an -
in unseren!**

(2)... wird Zukunft sein!

Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

1

1

Ein Kindergarten für *Alle*

Universität Zürich

Universität Bremen



KTH
Dietrich-Bonhoeffer-
Gemeinde 1982/83

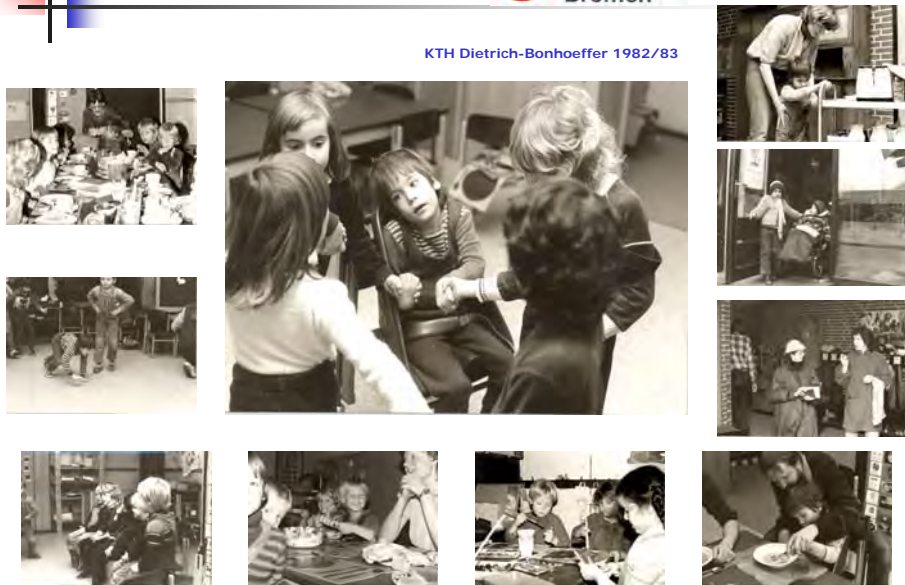
Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

2

Ein Kindergarten für Alle  **Universität Bremen**  **Universität Zürich**

KTH Dietrich-Bonhoeffer 1982/83



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **3**

Artefakte – selbst geschaffene Probleme  **Universität Zürich**
 **Universität Bremen**

*Lehrer sind Menschen,
die uns helfen, Probleme zu beseitigen,
die wir ohne sie nicht hätten*



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **4**

Universität Zürich

Denkstile – mit Folgen ...

Philosophie

Phänomenologie → **Ontologie**

Dynamik der Mechanik der klass. Physik

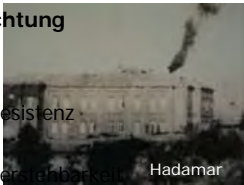
**Sozial-Darwinismus
 Rassismus / Eugenik
 Lebensphilosophie**

Beobachtung u. Klassifikation von **Merkmalen**
 → Identifikation als **Eigenschaft** (Biologisierung zur Natur/Wesen des Trägers)
 → **Bewertung im Spiegel gesellschaftlicher Normen**

Dogmatische Verdichtung

Psychiatrie

- Endogenität
- Chronizität / Therapieresistenz
- Krankheitsspezifität
- Uneinführbarkeit / Unverschiebbarkeit



Hadamar

Heil- u. Sonderpäd./Pschol.

- Lern- u. Bildungsunfähigkeit
- Irreversibilität
- Behinderungsspezifität
- Normalität

ISOLATION von gesellschaftlichen Gütern, sozialem Verkehr, eigener Geschichte

Integration / Inklusion
Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!
5

Universität Zürich

„Behinderung“? – eine Kompetenz !

Was wir *Behinderung* nennen, ist Ausdruck der Kompetenz eines Menschen

unter den je spezifischen Ausgangs- und Randbedingungen,

die ein Mensch von seiner Zeugung an hat,

ein menschliches Leben zu führen.





Trisomie 21

Integration / Inklusion
Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!
6

„Behinderung“? – eine *Kompetenz* !



Universität Zürich

Menschenbild



Pablo Pineda (geb. 1975)

Diplomant der Universität Malaga in Pädagogik 1998
 Seit 1999 als Lehrer an einer Schule in Córdoba tätig.

Die ontologische Reduktion eines Menschen auf seine
AndersARTigkeit (= anderer *Art* sein)
 verweist ihn aus der Gattung Mensch.





Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
 muss in den Köpfen beginnen!


7

EMS und IMF – Basis frühkindlicher



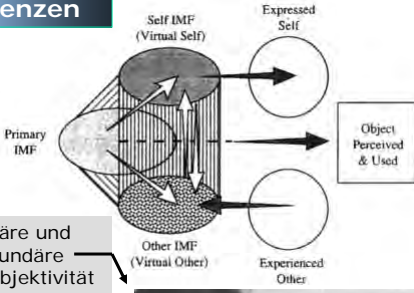
Universität Zürich

Kompetenzen



Primäre und Sekundäre Intersubjektivität


Trevarthen & Aitken 2001



Entwicklung ab 5. Embryonalwoche !

EMS = »emotional-motorisches Ausdruckssystem«
 ↔
 IMF = »intrinsischen Motivsystems«

- ermöglicht Ausdruck dialogisch-kommunikativer und interaktiver sozialer Bedürfnisse – auch das *nach einem freundlichen Begleiter* - und das Erkennen des Anderen durch dessen interne virtuelle Konstruktion auf der Basis *reziproker Kommunikation*.



Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
 muss in den Köpfen beginnen!

8

... wenn der Dialog entgleist ...

Universität Zürich

8 Monate alt **16 Monate alt**

ANAKLITISCHE Depression
Marasmus

27 Jahre alt

ZdnE (Zentralnervensystem)
blockierte Zonen der Entwicklung
aktuelle ZdE

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

9

Ein Kindergarten für Alle

Universität Zürich

KTH St. Georg 1983/84

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!


10

Integration muss in den Köpfen beginnen -
 Inklusion auch!

Ein Kindergarten für *Alle*  Universität Zürich



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **11**

Entwicklung ...  Universität Zürich

Entwicklung ist - für den einen wie den anderen Menschen -

- **primär abhängig vom Komplexitätsgrad des jeweils anderen** und
- erst in zweiter Linie von den Mitteln und Fähigkeiten des eigenen Systems

und


- **primär geht es dabei um das, was aus einem Menschen** (durch vorgenannte Zusammenhänge) **seiner Möglichkeit nach werden kann** und
- wiederum erst in zweiter Linie um das, was und wie sie/er im Moment gerade ist.

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **12**

Lernen durch und in Kooperation ...  Universität Zürich




Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 13

... am Gemeinsamen Gegenstand ...  Universität Zürich




Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 14

... in Projekten ...



Integration / Inklusion



Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

15

Lernen durch und in Kooperation ...



Integration / Inklusion



Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

16

... am Gemeinsamen Gegenstand ...  Universität Zürich



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 17

Integration/Inklusion – ein Menschenrecht  Universität Zürich



Wenn Integration heute als Menschenrecht erkannt und bewertet wird, müssen die notwendigen politischen Maßnahmen ergriffen werden, damit

„die Herrschaft der Schnellsten, Klügsten und Skrupellosesten beendet und durch die Herrschaft des Rechtes“

ersetzt wird.

Aus: Verworfenes Leben (2005, S. 124) im Kapitel ‚Abfall der Globalisierung‘.

Zygmunt Bauman
* 19.11.1925

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 18

– ein Menschenrecht, das durchzusetzen ist!  Universität Zürich

... es geht darum,
 ... „alle Verhältnisse umzuwerfen,
 in denen der Mensch
 ein erniedrigtes,
 ein geknechtetes,
 ein verlassenes,
 ein verächtliches Wesen ist.“
 (MEW 1, 1976)



Karl Marx
 1818-1883
 Philosoph, Nationalökonom,
 Gesellschaftstheoretiker,
 politischer Journalist



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
 muss in den Köpfen beginnen! **19**

Vorläufer - Anregungen ...  Universität Zürich



Die Begründer und
 Vertreter des
 „Normalisierungsprinzips“
 in Skandinavien, den USA
 und in Kanada

Bengt Nirje
 1934-2011
 Jurist



**Nils Eric
 Bank-Mikkelsen**
 Jurist



Wolf Wolfensberger
 1934-2011
 Psychologe

„Disability Mainstreaming“ im
 Kontext der Bürgerrechtsbewegung in
 den USA

- Independent Living
- People First
- Empowerment



Gutachten des
 Deutschen
 Bildungsrats 1973
 „Zur
 pädagogischen
 Förderung
 behinderter und
 von Behinderung
 bedrohter Kinder
 und Jugendlicher“

Jakob Muth
 1927-1993
 Erziehungswissen-
 schaftler; 1970-1975
 Mitglied des Deut-
 schen Bildungsrats

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
 muss in den Köpfen beginnen! **20**

Die „Krüppelbewegung“  Universität Zürich




← Beachte!
Zum Jahr der
Behinderter





Franz Christoph
1953-1996
Begründer der
„Krüppelbewegung“

Plakat der Aktionsgruppe gegen
das UNO-Jahr der Behinderten
1981

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **21**

Die „Demokratische Psychiatrie“ Italiens  Universität Zürich

„Wenn der Kranke (Behinderte; G.F.) tatsächlich die
einzige Realität ist, mit der wir uns zu befassen
haben, so müssen wir uns allerdings mit *beiden*
Gesichtern dieser Realität auseinander setzen:

1. mit der Tatsache, dass wir einen **kranken**
(behinderten: G.F.) **Menschen** vor uns haben, der
psychopathologische Probleme aufwirft
(die dialektisch und nicht ideologisch zu verstehen
sind) , 
und 
2. mit der Tatsache, dass wir einen **Ausgeschlos-
senen**, einen gesellschaftlich Geächteten vor uns
haben.“
(Basaglia 1978², S. 151)

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **22**

Die „Demokratische Psychiatrie“ Italiens

Widersprüche in widersprüchlicher Gesellschaft

Traditionelle Normwertorientierungen,
 Vorurteile und ein biologistisch-rassistisches Verständnis von Behinderung bedingen

- ❖ „Befriedungsverbrechen“
(an den Betroffenen) durch
- ❖ „Zustimmungsfunktionäre“,
- ❖ „Angestellte der Herrschaft“ und
- ❖ „Techniker des praktischen Wissens“.

Franco Basaglia
 1924-1980
 Psychiater
 Begründer der Demokratischen Psychiatrie Italiens

Basaglia, Franco und Basaglia-Ongaro, Franca: Befriedungsverbrechen. In: Basaglia, F. et al. (Hrsg.) (1980): Befriedungsverbrechen. Frankfurt/Main, 11-61

Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

23

Integration in Italien ...

Andrea Canevaro
 * 1939
 Erziehungswissenschaftler

Universität
Bologna

**la diversità
 la disabilità
 l'integrazione**

Andreano Milani Comparetti
 1919-1986
 Neurologe, Kinderarzt, Psychiater

**Das Leben kann nicht in
 Therapie verwandelt werden,
 ohne seine Qualität als Leben
 zu verlieren.**

(Milani Comparetti)

Abb. 3

Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!


24

2


Integration in Deutschland ...

Universität Zürich

Integration früher ...



... und Inklusion heute !



Quelle der Skizzen:
Höfler, M. et al (2011): Abenteuer Change Management. Frankfurt am Main

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 25

Organisations- u. Handlungsprinzipien ...

Universität Zürich



Organisationsprinzipien:

- ❖ Regionalisierung
- ❖ Dezentralisierung
- ❖ Kompetenztransfer
- ❖ Integrierte Therapie

- ❖ Team- bzw. Co-teaching
- ❖ Poolbildung der Fachkräfte
- ❖ Personale und/oder advokatorische Assistenz



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 26

Lernen durch und in Kooperation ...  Universität Zürich



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 27

... am Gemeinsamen Gegenstand ...  Universität Zürich



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! 28

... in Projekten ...



Universität Zürich

Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

29

Lernen durch und in Kooperation ...




Universität Zürich

Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

30

Universität Zürich



„Kinder im Elementarbereich bilden sich, indem sie sich aktiv mit ihrer persönlichen, gesellschaftlichen und materiellen Umwelt auseinandersetzen.“

In der frühkindlichen Bildung werden grundlegende Strukturen und Weisen der Verarbeitung angelegt und wirken sich lebenslang auf die Weltansicht und die Persönlichkeit aus“ (S. 8).


Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

31

... am Gemeinsamen Gegenstand ...


Universität Zürich



Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

32

PädagogInnen-BILDUNG und -ausbildung im
 Theorie u. Praxis verbindenden Projektstudium 

BA: Gemeinsam für Alle – von der frühkindlichen Bildung bis zum Gymnasium
MA: Spezialisierung in Bereichen und Funktionen

Qualifizieren im

Erkennen { Beobachten
Erheben
Beschreiben
Transkripiieren
Kategorisieren

Erklären

Verstehen


Handeln
↓
mit Personen
und in
Institutionen

T H E O R I E


Naturphilosophisch-systemtheoretische humanwissenschaftliche Erkenntnisse, Bedingungen u. Grundlagen menschlichen Lebens, Lernens und menschlicher Persönlichkeitsentwicklung in Kontexten einer „Allgemeinen Pädagogik“

Unterrichten: in allen Bildungsorganisationen und –institutionen über die gesamte Lebensspanne auf der Basis „entwicklunglogischer Didaktik“

Pädagogische Konzeptionen
Therapeutische Prävention u. Interventionen
Gesprächsführung / Beratung / Supervision
Leitungsfunktionen / Schulentwicklung
Qualitätsmanagement / Evaluation u.a.m.



Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
 muss in den Köpfen beginnen! **33**

Entwicklung ... 

... Entwicklung als Resultat des Verhältnisses von:

UMWELT **INDIVIDUUM**

Kooperative Teilhabe an

LER- NEN

ADAPTATION **ORGANISATION**

Isolation von Gesellschaft, Kultur, Arbeit und der eigenen Geschichte

Selbstorganisation und -regulation

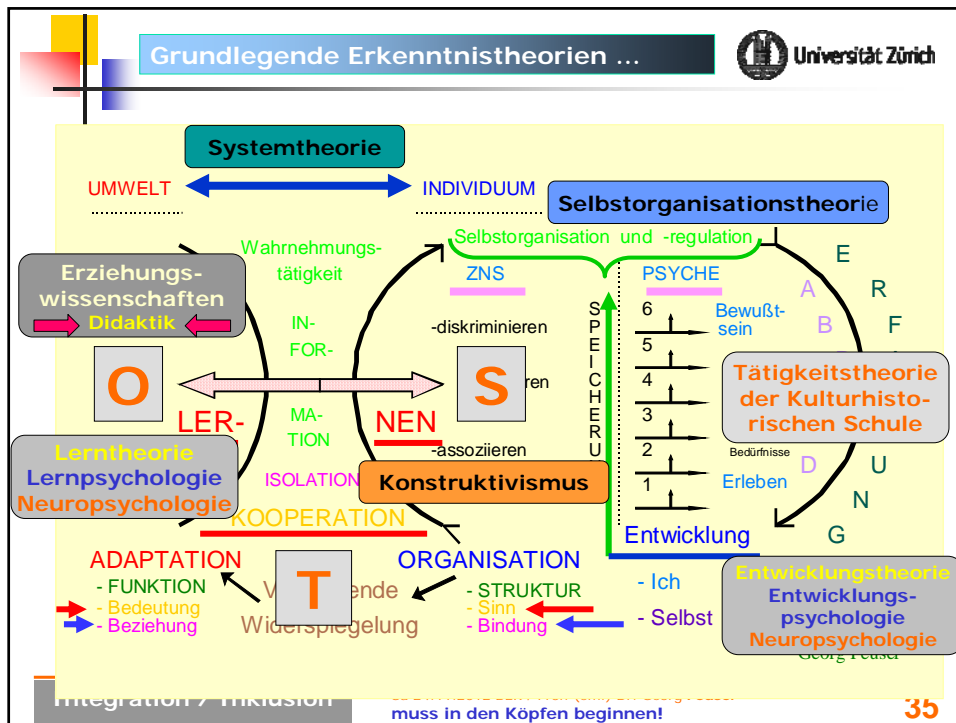
ZNS **PSYCHE**

Entwicklung

Interne (Re-) Konstruktion von Welt (Komplexität/Diversifikation) nach Maßgabe von **Sinnbildung** und **Be-deutungszumessung**.

Austauschprozesse eines Menschen mit seiner Umwelt.

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
 muss in den Köpfen beginnen! **34**



... am Gemeinsamen Gegenstand ...



Universität Zürich

... in Projekten ...









Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

37

Pädagogik in einer „zersplitterten Welt“



Universität Zürich

Hans Heinz Holz



Philosophie der zersplitterten Welt





Hans Heinz Holz
 1927-2011
 Philosoph
 1992

Reflexionen über Walter Benjamin

Walter Benjamin
 1892-1940
 Philosoph und Literaturkritiker




„Es ist niemals ein Dokument der Kultur, ohne zugleich ein solches der Barbarei zu sein.“

Benjamin: VII. geschichtsphilosophische These

Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

38

Pädagogik in einer „zersplitterten Welt“  Universität Zürich



„Die Forderung, dass Auschwitz nicht noch einmal sei, ist die allererste an Erziehung“.



Adorno, Th.W.:
Erziehung nach Auschwitz.
In: Adorno, Th.W.:
Erziehung zur Mündigkeit.
Frankfurt/M. 1971, S. 88-104

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **39**

Pädagogik in einer „zersplitterten Welt“  Universität Zürich

Widersprüche in widersprüchlicher Gesellschaft



„Wer für Erhaltung der radikal schuldigen und schäbigen Kultur plädiert, macht sich zum Helfeshelfer, während, wer der Kultur sich verweigert, unmittelbar die Barbarei befördert, als welche Kultur sich enthüllte.“

Adorno: Negative Dialektik. 1997, 360

Integration / Inklusion Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen! **40**

Segregation → Integration → Inklusion ?
Vergangenheit ? Gegenwart ? Zukunft ?

Universität Zürich

Integration / Inklusion

Sa 24.11.2012 BEK / Prof. (em.) Dr. Georg Feuser
muss in den Köpfen beginnen!

41